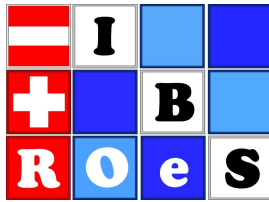


ROeS Nachrichten

No 39

April 2003

"ROeS-Nachrichten"
No. 39



Mitteilungsblatt der Region Österreich-Schweiz der
Internationalen Biometrischen Gesellschaft

Bulletin de la Région Austro-Suisse de la Société
Internationale de Biométrie

Redaktion: Dr. Christian Hoffmann, Eidgenössische
Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft
CH – 8903 Birmensdorf
Tel: ++41-1-739-2277, Fax: ++41-1-739-2215
e-mail: Christian.Hoffmann@wsl.ch

Homepage der ROeS : <http://www.akh-wien.ac.at/ROeS/>

Vorstand der ROeS:

Präsident: Dr. Willi Maurer,
Biostatistische Methodologie, Novartis Pharma AG,
WSJ-27.1028,
CH – 4002 Basel
Telefon: ++41-61-324-3043; Fax: ++41-61-324-3039
e-mail: Willi.Maurer@pharma.novartis.com

Sekretärin: Dr. Martina Mittlboeck,
Institut für Medizinische Computerwissenschaften
Abteilung für Klinische Biometrie, Spitalgasse 23
A – 1090 Wien
Telefon: ++43-1-40400-2276; Fax: +43-1-40400-2278
e-mail: Martina.Mittlboeck@akh-wien.ac.at

Kassier: Prof. Dr. Jürg Hüsler,
Institut für Mathematische Statistik und Versicherungslehre,
Universität Bern, Sidlerstrasse 5,
CH – 3012 Bern
Telefon: ++41-31-631-8810, Fax: ++41-31-631-3870
email: Juerg.Huesler@stat.unibe.ch

Inhalt	Seite
Grusswort des ROeS-Präsidenten	3
Melden Sie uns Ihre e-mail-Adresse !	4
Seminar 2003	5
Aus den Sektionen	10
Stellenanzeige Hesperion	14
Stellenausschreibung Wien	15
Stellenausschreibung Director_Bioinformatics	15
International Biometric Society: COUNCIL CIRCULAR 2003/01	17

Grusswort des ROeS-Präsidenten

Liebe Mitglieder und Freunde der ROeS

Wie wir Ihnen schon in einer separaten Aussendung im Februar mitgeteilt hatten, findet unser diesjähriges ROeS Seminar in St. Gallen statt. Es ist das erstemal, dass wir in dieser Ostschweizer Stadt sind, die in einem Hochtal zwischen Bodensee und den Appenzeller Voralpen, dem Alpstein mit dem Säntis, gelegen ist. Die dortige Universität hat uns Gastrecht gewährt; Prof. Alex Keel, der an der Uni Statistik lehrt ist zusammen mit Dr. Uli Burger von Roche, Basel, für die die örtliche Tagungsleitung besorgt.

Die Themen und die meisten Vorträge stehen fest; eine Programm-Uebersicht finden Sie auch in dieser Ausgabe. Das ausführliche Programm mit den Vorträgen wird auf unserer Homepage Anfang Mai veröffentlicht. Zusammen mit den Koordinatoren sind wir zuversichtlich, ein vielseitiges und interessantes Programm zusammenstellen zu können. Besonders freut es mich, dass dies mit einem grossen Anteil von Referenten aus unseren eigenen Reihen gelungen ist. Ich denke, wir konnten auch die ROeS Tradition fortsetzen, vielen jüngeren Statistikern eine Gelegenheit geben, ihre Kenntnisse und Forschungsergebnisse vorzustellen und mit Kollegen zu diskutieren.

Im Council circular 2002/02 wurde ein Strategic Committee vorgeschlagen, zu dessen Aufgaben unter anderm auch der Punkt „Strategic view of the profession in a changing environment“ gehört. Unter anderem wird dazu bemerkt:

“.....While at many regional meetings (ENAR, German, French, Brazilian, EMR,...) there is a lot of attention for statistical aspects of microarray data analysis, statistical genetics, bioinformatics,... many face a difficult fight in their home institutions. This suggests the Regions but, even more so, the Society, should take an active role in identifying ways to increase our profile. An important asset of biometricians and biostatisticians is a long tradition of collaborative research. Whereas this was regarded “second class” a decade ago, interdisciplinary and multidisciplinary skills are considered indispensable in present times.”

Unser Seminar-Programm widerspiegelt diese Tradition der interdisziplinären Arbeit der Biometriker und versucht, „Berührungängste“ zwischen den erwähnten „neuen“ Disziplinen und der „traditionellen“ Biometrie abzubauen und das gegenseitige Verständnis und Gedanken- und Methodenaustausch zu fördern.

Das Format unsers Seminars lädt auch besonders dazu ein, den Gedankenaustausch nach den wissenschaftlichen Sessionen weiterzuführen. Die von uns ausgewählten Hotels liegen alle nahe beieinander, der alte Kern der langgestreckten Stadt ist trotz ihrer insgesamt 70'000 Einwohner übersichtlich und erleichtert Begegnungen. Ein Nachmittag und Abend wird - nach alter RoeS Tradition - einem Ausflug und gemütlichem Zusammensein gewidmet. Ohne zuviel verraten zu wollen, möchte ich doch schon sagen, dass er uns ins nahe gelegene Appenzellerland führen wird. Die Landschaft ist pittoresk und die Appenzeller Bevölkerung hat eine einzigartiges Brauchtum bewahrt und ist für ihren trockenen Witz bekannt.

Sie erhalten als Mitglied der ROeS und damit auch der IBS das Biometric Bulletin und Biometrics. Die ROeS hat zusammen mit der Deutschen Region der IBS auch

das Patronat für das Biometrical Journal, deren Editor Prof. P. Bauer ist. Zusammen mit dem Präsidenten der Deutschen Region, Prof. J. Röhmel, sind wir zur Zeit mit dem Wiley Verlag im Gespräch, um dieser Zeitschrift in einem sehr kompetitiven Umfeld eine weitere erfolgreiche Zukunft zu ermöglichen. Wir werden uns dabei auch dafür einsetzen, dass das Journal unseren und den Mitgliedern der Deutschen Region für einen geringen Betrag elektronisch zur Verfügung gestellt werden kann. Ich möchte Sie bitten, falls Sie das Biometrical Journal noch nicht kennen, es sich einmal anzusehen und, falls es in Ihrer Institution nicht erhältlich ist, sich für dessen Erwerb einzusetzen. Dieses Journal ist mit einer Garantie, dass auch unsere wissenschaftlichen Arbeiten rasch reviewt und publiziert werden und der international Biometiker- Gemeinschaft zugänglich gemacht werden.

Zusammen mit dem Vorstand hoffe ich dass es vielen von Ihnen möglich sein wird zu unserem Seminar nach St. Gallen zu kommen. Wir freuen uns darauf, Sie dort zu treffen.

Willi Maurer, Basel

Melden Sie uns Ihre e-mail-Adresse !

Liebe Mitglieder und Freunde der ROeS

Im Zeitalter der Effizienz liegt uns viel daran, Informationen rasch und mit minimalem Aufwand zu verbreiten. Oftmals sind Veranstaltungen auch für ferner Wohnende interessant, sei es als Referenz zu einem wichtigen Thema und dessen Referenten.

Der Rundbrief der ROeS, diese ROeS-Nachrichten, wird meist nur einmal im Jahr verschickt. Wir hoffen, damit ein Grundbedürfnis unserer Mitglieder zu befriedigen. Auch wollen wir damit eine archivierbare Spur unserer Vereinstätigkeit hinterlassen, die nicht vom Computer abhängig ist.

Die International Biometric Society (**IBS**) plant, die Zeitschriften zukünftig **nur noch** in **elektronischer** Form zu verschicken! Es ist daher **wichtig**, dass uns von allen ROeS-Mitgliedern die E-Mail-Adressen **bekannt** sind!

Auch fallen sehr viel mehr Informationen an, die rasch veralten und daher nicht geeignet sind, gedruckt zu werden. Traumziel eines jeden „Vereinsmeiers“ ist es daher, so viele seiner „Schäfchen“ per e-mail erreichen zu können. Durch die leichtere Erreichbarkeit können auch die Mitglieder besser unter einander kommunizieren. Ich möchte Sie daher alle auffordern

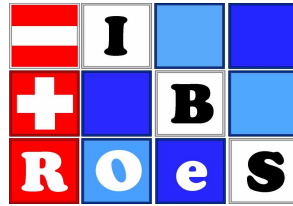
Melden Sie uns auch diejenigen von anderen Mitgliedern, von denen Sie wissen, dass sie ihre Adresse geändert haben könnten. So können wir leichter Adressänderungen aufspüren, die uns sonst entgehen würden.

Mit herzlichem Dank

Ihr Redakteur **und** Ihr Sekretär, e-mail-Adressen:

office@stat.unibe.ch **und** Christian.Hoffmann@wsl.ch

Internationale Biometrische Gesellschaft



Region Österreich-Schweiz

Seminar 2003

**der Internationalen Biometrischen Gesellschaft
Region Österreich-Schweiz (ROeS)**



28.9. - 2.10. 2003 St.Gallen/Schweiz

**Location:
Universität St. Gallen**



To register online:

Go to "ROeS-Seminar 2003" on <http://www.akh-wien.ac.at/ROeS/>

Liebe Mitglieder und Freunde der ROeS, *dear colleagues and friends of the ROeS*,

Unser **ROeS Seminar** findet dieses Jahr in der Ostschweiz in St. Gallen statt. Die dortige Universität und das Statistik Institut von Prof. A. Keel werden uns vom 28. September bis 2. Oktober 2003 Gastrecht gewähren.

Die bewährte Form der Schwerpunktsetzung wird auch beim ROeS-Seminar 2003 fortgesetzt. Zu jedem der Schwerpunkte wurden zwei bis drei Referenten von den Koordinatoren eingeladen.

Anbei senden finden Sie das vorläufige Programm Anmeldeformular und weitere Informationen zum Seminar; das Anmeldeformular ist separat beigelegt.

Diese Information finden Sie auch auf der Homepage der RoeS, <http://www.akh-wien.ac.at/ROeS/>. Sie können sich dort auch direkt **elektronisch anmelden**. Ende April werden wir dort auch das vollständige Programm mit den Vortragstiteln und Abstracts veröffentlichen.

Jüngere Mitglieder möchten wir ermuntern, sich für den Arthur-Linder-Preis zu bewerben.

Wir hoffen, Sie im Herbst in St. Gallen zu sehen und freuen uns auf ein interessantes Seminar sowie auch auf angeregte Gespräche in einem der vielen 'Beizli' und beim Ausflug.

Arthur-Linder-Preis

In Ehrung von Prof. Dr. Arthur Linder wird anlässlich des ROeS-Seminars ein Preis für eine sehr gute Forschungsarbeit im Gebiet der Biometrie an jüngere Mitglieder (unter 35 Jahre) der ROeS verliehen. Es können sowohl Anwendungen als auch theoretische Untersuchungen ausgezeichnet werden.

Der Preis ist mit SFr 2.000,- dotiert und kann auf maximal 2 prämierte Arbeiten aufgeteilt werden. Die prämierte(n) Arbeit(en) soll(en) während des ROeS-Seminars in einem kurzen Vortrag vorgestellt werden.

ROeS-Mitglieder, die eine Arbeit für den Arthur-Linder-Preis einreichen wollen, sollen eine komplette, aktuelle, publizierte oder noch unpublizierte Arbeit und ein kurzes Curriculum Vitae, jeweils in fünffacher Ausfertigung, **bis 1. Mai 2003** an den ROeS-Präsidenten schicken:

Willi Maurer, Novartis Pharma AG, 4002 Basel, Tel. +41 61 324 30 43,
e-mail: willi.maurer@pharma.novartis.com

Die Zuerkennung des Preises erfolgt durch eine Jury (der ROeS-Präsident, ein Österreicher und ein Schweizer) unter Verwendung von Gutachten. Die Einreicher sollen möglichst zwei Gutachter selbst vorschlagen. Wurde die Arbeit von einer wissenschaftlichen Zeitschrift zur Publikation angenommen, so sollen die anonymen Gutachten miteingereicht werden.

Willi Maurer und Hans-Ulrich Burger

Organisation:**ROeS-Präsident:**

Willi Maurer
 Novartis Pharma AG, 4002 Basel
 Tel. +41 (0)61 324 30 43
 e-mail: willi.maurer@pharma.novartis.com

Örtliche Tagungsleitung/local organizer

Hans-Ulrich Burger
 F.Hoffmann-La Roche AG, 4070 Basel
 Tel. +41 (0)61 68 81499
 e-mail: hans_ulrich.burger@roche.com

We kindly invite you to the next seminar of the ROeS in St. Gallen, Switzerland, 29.9-2.10.2003.

The conference will cover the following topics:

- *Modeling and Simulation*
- *Decision Processes in Clinical Research*
- *Statistical Genetics*
- *Bioinformatics: Data Mining and Graphical Methods*
- *Environmetrics*
- *Longitudinal Data*

Session Chairs are J.L. Steimer, P. Bauer, A. Krause/E. Lüdin, K. Pfeiffer, A. Berghold, C. Hoffmann, H. Strelec/M. Mittlböck, and J. Hüsler.

Program Chair: W. Maurer, Local Organizing Committee: H.U. Burger and A. Keel.

There will be a special session with presentation by Young Statisticians from Slovenia, Hungary, Italy, and Austria in parallel to a contributed paper session.

*Please find enclosed the program and some more information about the seminar; an application form is separately enclosed. You'll find the information also - on the ROeS homepage <http://www.akh-wien.ac.at/ROeS/> where you can **register online**. End April we will publish there also the complete program with titles and abstracts of the presentations.*

We hope to meet you in St. Gallen and look forward to an interesting meeting and lively conversations with colleagues in one of the traditional restaurants or on the excursion.

Arthur-Linder-Award

In honour of Prof. Dr. Arthur Linder an award is given to younger members of the ROeS (under 35 years) for outstanding research work in the area of biometry.

Applied or theoretical work can be submitted. The award is honored with CHF 2.000,-.

*Submissions (research work and curriculum vitae, each with five copies) have to be sent to the ROeS president: Willi Maurer, Novartis Pharma AG, 4002 Basel, Tel. +41 (0)61 324 30 43 e-mail: willi.maurer@pharma.novartis.com. Two reviewers should also be suggested. Deadline is **May 1st**, 2003. If the work is already accepted for publication in a scientific journal, please enclose also the anonymous reviews.*

Willi Maurer und Hans-Ulrich Burger

Organisation:

ROeS-Präsident:

Willi Maurer
Novartis Pharma AG, 4002 Basel
Tel. +41 (0)61 324 30 43
e-mail: willi.maurer@pharma.novartis.com

Örtliche Tagungsleitung/local organizer

Hans-Ulrich Burger
F.Hoffmann-La Roche AG, 4070 Basel
Tel. +41 (0)61 68 81499
e-mail: hans_ulrich.burger@roche.com

Seminar 2003 der Internationalen Biometrischen Gesellschaft, Region Österreich-Schweiz (ROeS)

Tagungsgebühren / conference fees

Mitglieder der IBS / IBS-member	EUR 200.- / CHF 300.-
Nichtmitglieder / non IBS-member	EUR 250.- / CHF 370.-
Studenten / Students (with identification)	EUR 60.- / CHF 90.-
Einzelner Tag / single day (incl. Handouts)	EUR 80.- / CHF 120.-
Konferenzausflug und Abendessen am 1.10.2003 / excursion and dinner on 1-Oct-03	EUR 40.- / CHF 60.-
Studenten / students	EUR 15.- / CHF 25.-

Preliminary Program Summary

Vormittags / Morning	Nachmittags / afternoon:
Sonntag 28.9. <i>Anreise/Arrival</i>	Check-in Ausflug/Wanderung/informeller Begrüßungsabend <i>Check-in</i> <i>Excursion (walk), informal welcome evening</i>
Montag 29.9. Begrüßung/welcome address Willi Maurer/Alex Keel Modeling and Simulation Koordination/chair: J.L. Steimer (Basel) Invited speakers: L. Aarons, R. Gieschke, B. Neuenschwander/M. Branson	Montag 29.9. Decision Processes in Clinical Research Entscheidungsprozesse in der klinischen Forschung Koordination/chair: P. Bauer (Wien) Invited speakers: C.-F. Burman, M. Posch, M. Branson/J. Pinheiro/F. Bretz.
Dienstag 30.9. Statistical Methods in Genetics Koordination/chair: E Lüdin / A. Krause (Basel) Invited speakers: A. Benner, K. Hornik, H. Schwender	Dienstag 30.9. Bioinformatics: Data Mining and Graphical Methods Koordination/chair: K. Pfeiffer (Innsbruck) Invited speakers: D. Kuonen, Z. Trajanoski, A. Bairoch Evening: Besichtigung, Sight-seeing, Apéro
Mittwoch 1.10. (2 parallel Sessions): Junge Statistiker Young Statisticians Koordination/chair: A. Berghold (Graz) Submitted Papers (Freie Vorträge) Koordination/chair: C. Hoffmann (Birmensdorf)	Mittwoch 1.10. Ausflug und Abendessen Excursion and Dinner
Donnerstag 2.10. Environmetrics Koordination/chair: H. Strelec, M. Mittlböck (Wien) Invited speakers: M. Ehrendorfer, C. Reimann Offen für freie Vorträge Open for submitted papers	Donnerstag 2.10. Longitudinal Data Koordination/chair: J. Hüsler (Bern) Invited speakers: E. Brunner, A. Racine Offen für freie Vorträge Open for submitted papers

Presentations are in English

Ein separates Anmeldeformular liegt dieser Ausgabe bei !

You will find a separate flyer for registration in this issue !

Aus den Sektionen

Basler Biometrische Sektion

BBS

19.07.2002 ; BBS-Seminar

H.-R. Künsch, Zürich: Principles and Criteria in Model Selection: An Overview and Discussion

A. Racine, Basel: Assessing the bias in the estimation of effect size after subgroup selection: A drug development experience

A. Krause, Basel

Subgroup identification in clinical studies using genetic markers

P. Royston, London: A strategy for modelling the effect of a continuous covariate in medicine and epidemiology

20.11.2002

J. Wood, Basel: "A likelihood-based approach to the analysis of proteomic data"

18.12.2002

G. Graham, Basel: "Optimal Experimental Design Methodology Applied to Population, Pharmacokinetic Studies"

15.01.2003

A. Racine und C. Dunger-Baldauf, Basel: "Retreatment studies: Design and analysis considerations"

12.02.2003

C. Schindler, Basel: "Basics of Medical Statistics (BOMS) - a web-based learning environment for medical students in Switzerland"

26.03.2003

J. Beyersmann, Freiburg (D): "Competing Risks: a brief overview"

16.05.2003 ; BBS Frühjahrsseminar

gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Pharmazeutische Forschung (APF) der Deutschen Region der IBS:

Basel, Congress Center Horburg, Novartis Pharma AG, Müllheimerstrasse 195:

Program

9:00- 9:10 Welcome, N. Neumann President BBS, M. Herbold President APF

9:10- 9:50 J. Köster, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG: MedDRA analytical groups, SSCs and SSQs: The convergence of concepts

9:50-10:30 D. Winter, Novartis Pharma: Does the safety profile of a drug change with introduction of MedDRA?

10:30-11:00 Coffee Break

11:00-11:40 D. Nehrdich, Abbott Pharma, Ludwigshafen, Standard safety analysis with MedDRA and the impact of version management

11:40-12:00 Panel discussion

12:00-13:00 Lunch Break

13:00-14:00 Members of BBS: General Assembly of BBS, Members of the APF:
General Assembly of APF

14:00-14:45 W. Günselmann, Bayer AG, Leverkusen, Open issues for Adverse
Event analyses using MedDRA

14:45-15:15 Coffee Break

15:15-15:50 M. Williams, GlaxoSmithKline, UK: Integrated Safety Summaries: are
we doing enough?

15:50-16:30 K. Abrams, University of Leicester: Bayesian approaches to assessing
the safety in hormone replacement therapy by combining epidemiological and
clinical trial data

All Presentations are in English! There is no Registration fee.

Send Registration to:

Dr. Norbert Neumann
F. Hoffmann-La Roche Ltd.
PDMB, 74/3W.625
CH-4070 Basel

or register online at <http://www.unibas.ch/psycho/BBS/>

Biometrische Sektion Steiermark-Kärnten BSSK

11.04.2002

J. Pilz: Räumliche Interpolation unter Berücksichtigung der Unsicherheit der
Kovarianzfunktion.

A. Gebhardt: Anwendung von Parallelem Rechnen für Universelles Kriging

R. Kobltschnig: Einsatz von Telelern-Elementen in Vorlesung und Übung zu
Stochastik

G. Spöck: Verfahren zur Klassifikation von Bilddaten

23.01.2003

F. Konecny, Wien: Schadstofftransport im Grundwasser: Simulation und
Risikoabschätzung

03.02.2003

B. Genser: Analyse multivariater Überlebensdaten unter Anwendung von Multi-
State-Modellen - Ein Anwendungsbeispiel aus der klinischen Onkologie:

Evaluierung palliativer Therapiesequenzen beim metastasierten Mammakarzinom

K.-D. Wernecke, Berlin: Ein neuer Ansatz zur Diskriminanzanalyse mit
longitudinalen Daten

K.-D. Wernecke, Berlin: Erfahrungsbericht: Koordinierungszentrum für Klinische
Studien (KKS) der Charité

22.05.2002

W..G. Müller, WU Wien: "Residualdiagnostik für Variogrammschätzung"

12.06.2002

A. Ploner, Universität für Bodenkultur, Wien: "Modellieren von Besucherzahlen mit Regressionsbäumen"

27.09.2002

A. Neiß, TU München: "Biometrisches Zentrum für Multiple Sklerose-Forschung"

25.10.2002

D. Rasch, Rostock und Wageningen: "Stichprobenumfang in ANOVA-Modellen bei approximativen F-Tests"

27.11.2002

S. Kühlmann-Berenzon, Gothenburg, Sweden: "A matched case-control study in the forest: influence of trees on understory vegetation"

11.12.2002

M. Hudec, Universität Wien: "Multivariate statistische Verfahren im Kontext des Data Mining"

20.01. 2003

A. Kopp-Schneider, Deutsches Krebsforschungszentrum in Heidelberg:
"Stochastische Modelle für die Hepatokarzinogenese"

23.01. 2003

A. Neiß, TU München: "Biometrisches Zentrum für Multiple Sklerose-Forschung"

01.01.2003

K. Hornik, WU Wien: Neurale Netze und Biostatistik

Mitgliederbewegungen

Eintritte 2002 / 2003

Neumann Norbert
Hoffmann-La Roche AG
PDBD Bldg 74/3. OG-W
4070 Basel

Dr. Adrian Lanz
Eidg. Forschungsanstalt WSL
Zürcherstrasse 111
8903 Birmensdorf

Kvas Erich
Hermesoft
Paul-Keller-Gasse 27
8042 Graz

Belleli Rosella
Novartis Pharma AG
WSJ-27.1.014
Lichtstrasse 35
4002 Basel

Reza Akhavan
Tehran University
No. 3-boostan4 Alley-Abolfazi
Avenue-marzadaran street
Tehran-Iran

Branson Michael
Novartis Pharma AG
Lichtstrasse 35
4056 Basel

Schumacher Martin
Novartis Pharma AG
PK/PD Modeling Group
WKL-136.1.19
4002 Basel

Schrader Marc
Rixheimerstrasse 1
4055 Basel

Bach Doris
Hesperion Ltd.
Gewerbestrasse 24
4123 Allschwil

Dr. Marcel Wolbers
F. Hoffmann-La Roche AG
Dep. PDMB-Bau 74/3W
4070 Basel

Austritte, Tod 2002 / 2003

- Dr. Karl Steininger
- Dr. Elisabeth Reineck
- Dr. Monique Graf-Jaccottet
- Dr. Günther Strehlau
- Prof. Dr. Herbert Immich
- James Young
- Stephen Metcalfe
- PD Dr. Dieter Walz
- Dr. med. Ulrich Helfenstein
- Mag. Heinrich Rinner

Stellenanzeige Hesperion

HESPERION Ltd. an innovative and rapidly growing company in the field of Clinical Drug Development recognized for its expertise, efficiency and innovative solutions, active worldwide (Israel and the Benelux), looking for the following full time position at its Allschwil (CH-Basel region) head quarter within the Biometrics Department:



Statistician / SAS Programmer

Requirements

The qualified candidate will ideally have:

- University degree in Statistics or Mathematics (MSc or BSc level)
- At least 2 years of relevant experience in clinical trials
- At least 1 year clinical programming experience with SAS
- Flexibility
- Good interpersonal skills
- Creativity and attention to details
- Fluency in English

Tasks

The incumbent's tasks will be to:

- Provide programming support for the production of statistical summaries for clinical trials including patient data listings, summary tables, and figures using SAS tools
- Act as statistician and provide statistical input to the design, planning, analysis and reporting of clinical studies:
 - Statistical input to study protocols
 - Statistical analysis plans
 - Analyses and interpretation of clinical data
 - Statistical input to integrated study reports
- Attend customer meetings to discuss project requirements and represent Hesperion Biometrics
- Improve methods and procedures to ensure high quality scientific standards for studies

We offer

- A high level of responsibility and independence
- An attractive compensation package with benefits
- A new challenge and possibility to grow
- A supportive, friendly work environment with our offices housing a stimulating multi-national community

If you are interested in this position and feel to fulfill the requirements, please address your application to **Jacqueline Müller-Ulrich, c/o Hesperion Ltd., Gewerbestrasse 24, CH-4123 Allschwil.**

www.hesperion.com

Stellenausschreibung Wien

StatistikerIn

zur Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Klinischen Studien der Austrian Breast Cancer Study Group (ABCSG) wird aufgenommen. Abgeschlossenes Statistikstudium, baldiger Studienabschluss oder gleichwertige Statistikkenntnisse erforderlich. Genauigkeit beim Arbeiten, Kommunikationsfähigkeit und englische Sprachkenntnisse sind weitere Voraussetzungen.

Zusätzliche erwünschte Qualifikationen: Analyse und Programmierung mit SAS, Kenntnisse in Lebensdaueranalyse, Datenbankkenntnisse

Beschäftigungsausmaß: 30 Stunden/Woche, flexible Zeiteinteilung

Eintritt: ehest möglich

Dienstort: Allgemeines Krankenhaus in Wien

Sonstiges: auf Wunsch Dissertationsmöglichkeit durch universitäres Umfeld

Kontakt:

ao. Univ.-Prof. Dr. Martina Mittlböck

Institut für Medizinische Computerwissenschaften

Spitalgasse 23, A-1090 Wien

e-mail: martina.mittlboeck@univie.ac.at

Tel.: 01/40400-2276

Wien, 20. Februar 2003

Stellenausschreibung Director Bioinformatics

Stellenausschreibung Director Bioinformatics

Job title: Director bioinformatics/Bereichsleiter Bioinformatik

R & D manager

Bioinformatics product manager

Type: Senior management, research & development

Product Manager & Business Unit Manager

Immediate

supervisor/Accounts to:

Chief scientific officer

Position purpose:

Manage software product development for information extraction & knowledge discovery from massive bioanalytical data sets to create quick added value for medical diagnostics & drug development.

Essential Functions:

Coordinate & manage a diverse team of bioinformatics professionals with expertise in database design, software development, computational biology, data mining, biostatistics & data analysis.

Define product requirements, prepare product concept catalogue, make decisions regarding potential value & set priorities for software product development.

Participate actively in strategic business planning & goal setting. Participate in project coordination among our multi-disciplinary project teams.

Interact with legal advisors for patent filing. Attend vendor shows & international conferences & interface with clients.

Work with scientists in pharmaceutical industry to identify bioinformatics needs.

Formal qualification: Several years of relevant leadership experience in a biotechnology or pharmaceutical development environment. Candidate should have a track record for software product management & marketing and in leading a project team.

Required or preferred knowledge:

Strong background in biocomputation in life sciences & software development with orientation towards the business/marketing aspect of bioinformatics.

Knowledge of technologies, competition & market requirements for systemics platforms.

In depth understanding of systemics data analysis & data mining approaches.

Understanding of customer needs & ability to liaise with clients.

Previous product development experience.

Knowledge & understanding of state-of-the-art development processes for diagnostics & therapeutics using chemical and biological information to accelerate a systemics based drug discovery process.

Excellent management skills and strategic decision-making ability.

Successful candidates must be knowledgeable about most of the following:

- genomics-based drug discovery
- how to use information about genes, transcripts, proteins, metabolites & drugs to speed the drug discovery process
- statistical analysis of biological activity data
- database design and software systems architecture
- management of software and database development projects
- existing bioinformatics software tools for gene expression analysis, database integration, data mining & data visualization.

General software/computer proficiency including internet technologies.

We are seeking experience, good judgment & excellent management skills

Good writing and presentation skills are a must.

Effective leadership skills & a strong team orientation are required.

High mobility & excellent English presentation & communication skills required.

Starting salary: Highly competitive

Job location: Innsbruck, Tirol

BIOCRATES Life Sciences Biotechnology GmbH

Irene Gasser A-6020 Innsbruck Templstr 32/2/17

Tel +43-512-57 98 23 Fax +43-512-57 9823 70

www.biocrates.at office@biocrates.at

International Biometric Society: COUNCIL CIRCULAR 2003/01

1. ISSUE FOR BALLOTING. *Biometrics* Book Review Editor

Biometrics Book review editor Martin Ridout (British Region) has served a three-year term (January 2000-December 2002) and needs to be replaced. The Editorial Advisory Committee recommends the appointment of Iris Pigeot (German Region) for the period January 2003-December 2005. Iris is willing to take on this task and the Executive Committee is delighted to bring this proposal before Council for approval. (Biographical information is attached, appendix 1)

For your information, the legislation (bylaw 9.3(a)) reads as follows:

Biometrics shall have three editors and a book review editor. Ordinarily, each of the three Editors shall serve a term of three years in a rotating system, with one Editor being replaced at the end of each calendar year. The Editors shall appoint the Associate Editors. The Book Review Editor shall serve a term of three years. The Editors shall select a Senior Editor who will have a "chair" role and also be the "Editor" representing *Biometrics* where a single representative is required (see bylaws 3.1, 8, 9.5 and 9.6).

2. ISSUE FOR BALLOTING. Bylaw Change Regarding Honorary Life Membership

Soon, the Society will be putting out a call for proposals for Honorary Life Members (to be awarded during the IBC2004 in Cairns). The current legislation states that a proposal needs to be supported by five or more members, including at least two from outside the candidate's *Region*. When read literally, it means that members from National Groups or At-Large members could not be nominated. This is clearly not the intention and in an effort to keep the bylaws accurate, we propose the following change.

Current wording of the bylaw:

2.2(d) Honorary Life Members - Regular Members may be elected by Council through the following selection process as Honorary Life Members of the Society. Honorary Life Members have all the rights and privileges of a Regular Member. In the first issue of the *Biometric Bulletin* in each year preceding an International Biometric Conference, the Editor shall publish a call for nominations for Honorary Life Member. This shall stipulate that nominations should be submitted to the General Secretary by July 31. **Each nomination must be sponsored by five or more Members, including at least two from outside the candidate's Region;** a statement of support of the nomination should be submitted by the sponsors. In September of such year, the General Secretary shall inform the Council of all valid nominations received before the end of July. Current Council Members are ineligible for nomination. The General Secretary shall be responsible for conducting an election. In this election each Member of the Council may support any number of candidates but no candidate shall be elected to Honorary Life Membership unless supported by at least three quarters of Council, and provided that no more than one Honorary Life Member can be elected in any two year period. The President shall have power to resolve any problem arising from a tie in the number of votes. The announcement of the newly elected Honorary Life

Member, if any, shall be made by the President at the next International Biometric Conference.

Proposed wording of the Bylaw:

2.2(d) Honorary Life Members - Regular Members may be elected by Council through the following selection process as Honorary Life Members of the Society. Honorary Life Members have all the rights and privileges of a Regular Member. In the first issue of the Biometric Bulletin in each year preceding an International Biometric Conference, the Editor shall publish a call for nominations for Honorary Life Member. This shall stipulate that nominations should be submitted to the General Secretary by July 31. **Each nomination must be sponsored by five or more Members, including at least two from outside the candidate's Region (if the candidate belongs to a Region) or National Group (if the candidate belongs to a National Group);** a statement of support of the nomination should be submitted by the sponsors. In September of such year, the General Secretary shall inform the Council of all valid nominations received before the end of July. Current Council Members are ineligible for nomination. The General Secretary shall be responsible for conducting an election. In this election each Member of the Council may support any number of candidates but no candidate shall be elected to Honorary Life Membership unless supported by at least three quarters of Council, and provided that no more than one Honorary Life Member can be elected in any two year period. The President shall have power to resolve any problem arising from a tie in the number of votes. The announcement of the newly elected Honorary Life Member, if any, shall be made by the President at the next International Biometric Conference.

3. ISSUE FOR BALLOTING. Awards Fund Committee

At the end of 2002, the terms of the Chair, Julio A. Di Rienzo (Argentinean Region) and members Anna Bartkowiak (Group Poland), Kenneth J. Kopecky (WNAR), Saskia le Cessie (the Netherlands Region), G.K. Shukla (Indian Region) and John Reynolds (Australasian Region) ended. It is proposed that the Chair, Julio A. Di Rienzo (Argentinean Region), serves another two-year term (01/2003-12/2004), while members Anna Bartkowiak (Group Poland), Kenneth J. Kopecky (WNAR) and Saskia le Cessie (the Netherlands Region) are prepared to serve another four-year term (01/2003-12/2006). In addition, Alison Smith (Australasian Region) is proposed as a new committee member, in replacement of John Reynolds from the same Region, and also for the term 01/2003-12/2006. As a note of clarification: committee chairs typically serve two-year terms, while committee members serve four-year terms.

4. ISSUE FOR DISCUSSION. Special Circumstance Countries

It has always been a complicated matter as to how to define Special Circumstance Countries (SCC). The only place within the Society's legislation where mention is made of *Special Circumstance Countries* is in relation to the Awards Fund Committee:

“Awards Fund Committee - The Awards Fund Committee shall seek to promote Biometric activity in those areas of the world approved by Council as Special Circumstance countries. The Committee may seek support of Biometry by various means (...)”

The other place where the concept of *Special Circumstance Country* ought to feature prominently is in relation to (reduced) membership dues. However, Bylaw 12.1 reads:

“12.1 International Dues - The dues of all Members - Regular, Institutional, Corporate - and Associates - Associate and Student Associate - are fixed by the Council from time to time, and may be varied on a geographical basis. Members receive those publications as specified for each membership category (see Bylaw 2). An Associate may become a Regular Member upon payment of the annual dues of a Regular Member. Regular Members may choose to change their status to Associate. Honorary Life Members of the Society shall be exempt from the payment of annual dues. For an Institutional Member or a Corporate Member, one half of their dues shall be allocated to the Region or National Group as selected by the Member.”

Thus, obviously, the bylaws are rather vague in this respect. The Finance Committee has carefully considered this issue and come up with the proposal to follow the approach of the *Institute for Mathematical Statistics (IMS)*. IMS, in turn, follows the World Bank proposal. The context for IMS was the determination of those countries eligible for a reduced fee. We would like to consider (1) a definition of Special Circumstance Country and (2) the issue of reduced fees, as two separate matters. Let us first consider the IMS proposal:

Begin IMS Proposal. The reduced dues countries be henceforth those defined by the World Bank as "developing countries". The World Bank calculates per capita Gross National Income and then every economy is classified as low, middle or high income. It calls low and middle income economies "developing". For IMS to use the World Bank classification has two advantages:

- (i) the groups are updated annually by the World Bank,
- (ii) this definition is that used by some other societies for the same purpose (SIAM explicitly, and apparently also AMS).

The World Bank definitions can be seen at

<http://www.worldbank.org/data/databytopic/class.htm>

and the current data at

http://www.worldbank.org/data/wdi2001/pdfs/tab1_1.pdf

As a practical matter, it is undesirable for our dues structure if countries swap categories frequently. So we propose also the convention that a reduced dues country passes to regular dues only after three consecutive years of ceasing to be a "developing country".

End IMS Proposal.

The Finance Committee and the Executive Committee would like to add that there is no such thing like an ideal solution to the problem of defining SCC. For example, there is often a lot of variability within a country, and this can never be captured by a summary at country level. We are in need for a system that is consistent, as fair as possible, and easy to implement.

It is therefore proposed to follow the IMS proposal, including the last part that countries retain their Special Circumstance Country status until it ceases to fit the definition for three consecutive years.

Regarding the definition of SCC, we propose the following addition to the Bylaws, at the end of Bylaw 5:

Special Circumstance Countries. Special Circumstance Countries are defined according the World Bank classification. The World Bank calculates per capita Gross National Income and then every economy is classified as a low, middle (split into upper and lower middle) or high income. Countries classified as low or middle-income country are considered Special Circumstance Country by the International Biometric Society. A country loses its status of Special Circumstance Country if it ceases to be in the low or middle-income category for three consecutive years.

The current Bylaw 12.1 is devoted to International Dues and reads as follows:

- 12.1 **International Dues** - The dues of all Members - Regular, Institutional, Corporate - and Associates - Associate and Student Associate - are fixed by the Council from time to time, and may be varied on a geographical basis. Members receive those publications as specified for each membership category (see Bylaw 2). An Associate may become a Regular Member upon payment of the annual dues of a Regular Member. Regular Members may choose to change their status to Associate. Honorary Life Members of the Society shall be exempt from the payment of annual dues. For an Institutional Member or a Corporate Member, one half of their dues shall be allocated to the Region or National Group as selected by the Member.

The following change is proposed:

- 12.1 **International Dues** - The dues of all Members - Regular, Institutional, Corporate - and Associates - Associate and Student Associate - are fixed by the Council from time to time, and may be varied on a geographical basis, **according to whether or not countries within a Region or National Group have Special Circumstance Country status. When reduced dues are set for Special Circumstance Countries, members residing in such countries have the right to opt for such reduced dues.** Members receive those publications as specified for each membership category (see Bylaw 2). An Associate may become a Regular Member upon payment of the annual dues of a Regular Member. Regular Members may choose to change their status to Associate. Honorary Life Members of the Society shall be exempt from the payment of annual dues. For an Institutional Member or a Corporate Member, one half of their dues shall be allocated to the Region or National Group as selected by the Member.

The implications of this change are that the definition of special circumstance country ceases to be a matter of continuous debate within the Society. Of course, if deemed necessary, the definition can be changed through the regular channels (Finance Committee and Executive Committee deliberations, followed by a Council Ballot).

In addition, it is possible for multi-country Regions or National Groups to set differential rates for different countries within the Region or National Group.

5. FOR INFORMATION.

The Finance Committee has accepted the proposal, although reluctantly and in view of the Society's financial situation, to revert to electronic-only publication of the *Biometric Bulletin*.

Also related to the financial situation, the Finance Committee is currently discussing another increase of the membership dues. Any views on this issue are welcomed.

Anmeldeformular / Application Form ROeS Seminar 28. September - 2. Oktober St. Gallen 2003

Auf der ROeS Homepage können Sie sich online anmelden:

Online registration possible on the ROeS homepage:

<http://www.akh-wien.ac.at/ROeS/>

International Biometric Society

Region Österreich–Schweiz

<i>Seminar über Advances in Biometry</i> 28. September - 2. Oktober 2003

Konferenzort / Conference Venue

Universität St. Gallen, 9000 St. Gallen

Adresse der örtlichen Tagungsleitung / Address of the local organisation

Hans-Ulrich Burger, c/o F. Hoffmann-La Roche AG, PDMB, 74/3.OG-W,

CH-4070 Basel, Tel. ++41 61 688 14 99 Fax. ++41 61 688 53 35

e-mail: hans_ulrich.burger@roche.com

A. Tagungsanmeldung

Name: _____ Vorname: _____ Titel: _____

Institution/Firma: _____ Tel.: _____

Strasse: _____ Fax: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Tagungsgebühren / conference fees:

☐ Mitglieder der IBS / IBS-member EUR 200.- / CHF 300.-

☐ Nichtmitglieder / non IBS-member EUR 250.- / CHF 370.-

☐ Studenten (begründete Anträge)/Students (with identification) EUR 60.-/CHF 90.-

☐ Einzelner Tag / single day EUR 80.- / CHF 120.- (incl. Handouts)

☐ 29.09., ☐ 30.09., ☐ 01.10., ☐ 02.10.

☐ Konferenzausflug und Abendessen am 1.10.03/excursion and dinner on 1-Oct-03
EUR 40.- / CHF 60.-; Students: EUR 15.- / CHF 25.-

Zahlung / Payment:

Die Überweisung der Tagungsgebühr erbitten wir bis **spätestens 31.8.2003** / Please pay the registration fee **by 31 August 2003**:

Teilnehmer aus Österreich / Participants from Austria:

Konto Nr. / Account Nr. 0882-46368/00

Kontoname / Account name: Martina Mittlböck

Bank: CA Graz (BLZ 11870)

Wichtig / Important: Vermerk "ROeS-Seminar" **und** den Namen des Teilnehmers. / Please indicate "ROeS-Seminar" **and** the name of the participant.

Teilnehmer aus der Schweiz und aus den übrigen Ländern / Participants from Switzerland and other countries:

Konto Nr. / Account nr. PC 40-463107-5

Kontoname / Account name: Biometrie Seminar 2003

Wichtig / Important: Vermerk "ROeS-Seminar" **und** den Namen des Teilnehmers. / Please indicate "ROeS-Seminar" **and** the name of the participant.

B. Hotelanfrage / Hotel request

Bitte geben Sie Ihre 1. und 2. Wahl an. / Please indicate your 1st and 2nd choice.

☐ Einzelzimmer/Single room ☐ Doppelzimmer/Double room

- | | |
|---|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Hotel Vadian (**) | CHF 65.00 - CHF 110.00 |
| <input type="checkbox"/> Hotel Dom (***) | CHF 110.00 - CHF 135.00 |
| <input type="checkbox"/> Hotel Metropol (***) | CHF 125.00 (no double rooms) |
| <input type="checkbox"/> Hotel St. Gallen (***) | CHF 130.00 - CHF 150.00 |

Das Hotel Metropol befindet sich beim Bahnhof, 8 Minuten von der Altstadt entfernt. Die anderen Hotels sind in der Altstadt. / The Hotel Metropol is at the railway station, 8 minutes walk from the old town. The other hotels are in the old town.

Anreisedatum / Date of Arrival: _____

Abreisedatum / Date of Departure: _____

Bitte senden Sie diese Anfrage an die folgende Adresse. Sie erhalten von uns ein Reservationsformular, welches Sie dann direkt dem gewünschten Hotel zusenden. Das Hotel wird Ihnen Ihre Reservation bestätigen. Uebernachtungskosten sind direkt dem Hotel zu bezahlen. (Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen, für die Verfügbarkeit in den gewünschten Hotels kann keine Garantie übernommen werden.)

Please send this request to the address indicated below. We'll send you a reservation form, which you'll need to forward directly to the hotel. The hotel will confirm your reservation. The costs of accommodation need to be settled directly at the hotel. (The reservation will follow the chronological order of registrations. We cannot guarantee the availability of the chosen hotel.)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einzusenden an : Astrid Walter, Novartis Pharma AG, WSJ-27.1.032,
CH-4002 Basel, Tel: ++41 61 324 2960, Fax: ++41 61 324 3039,
e-mail:astrid.walter@pharma.novartis.co